

DJ-MIK WANDERUNG MIT BURGFUEHRUNG AUF DER BURG TRIFELS IN ANNWEILER

Sonntag, 09.10.2010

Bei Bilderbuchherbstwetter trafen sich die DJ-MIK-Wanderer gegen 10.00 Uhr am Parkplatz des Anebos/Muenz-Rundwegs. Organisator und Wanderfuehrer Tino Rinck hatte eine ca. 5 Km lange Wegstrecke mit archaeologischen Highlights fuer die insgesamt zehn Teilnehmer vorgeplant.

Zur Wandertour eingeladen hatte er ausser den Kreuzbund-Weggefaehrten, auch den Hobbyarchaeologen Walter Ehescheid aus Wilgartswiesen, der schon seit vielen Jahren Ausgrabungen rund um den Trifels leitet.

Herr Ehescheid fuehrte die Gruppe zu einigen Ausgrabungsorten in der Naehe der Trifels-Vorburgen Anebos und Muenz, wo er Saeulenfundamente, Zisterenen und alte Wasserfiltersysteme aus der Zeit der Stauer zeigen und erklaren konnte.

Danach ging es direkt in Richtung Burg Trifels, wo alle beim Warten auf die gefuehrte Burgbesichtigung eine kleine Pause einlegten.

Die etwa 60-minuetige Fuehrung durch die alt-ehrwuerdigen Gemaeuer der ehemaligen Stauerresidenz brachten viel Detailwissen ueber die Nutzung der Anlage im 11. und 12. Jahrhundert. Dass Koenig Loewenherz auf dem Trifels gefangen war, ist auch schon ueber alle Landesgrenzen hinaus bekannt.

Gegen 15.00 Uhr begannen die Kreuzbuendler ihren "Abstieg" in Richtung Asselsteinhuette. Auf dem Weg abwaerts gab es dann schon Brotzeitverwandte Unterhaltungen, die auf hungrige Wanderer zurueckzufuehren waren.

Endlich auf der Huette angekommen, fand die Truppe Koestlichkeiten wie Burgteller mit Wuersten und Saumagen, sowie anschliessenden Kaffee mit Kuchen vor.

Es schmeckt halt nirgends besser als an der frischen Luft und nach einer Wanderung.

Die Tour war ein toller Spass, wenn auch die Altersstruktur der Gruppe nicht ganz dem Namen DJ-Mik gerecht wird und man spasseshalber schon ueber eine Namensaenderung nachdenkt.

Vorschlaege fuer die naechste Wandertour im Fruehjahr, gab es beim gemuetlichen Beisammensitzen auch schon.
